



Burgdorf, Thunstrasse - Sanierung und Umgestaltung

Ausführung 2021-2022
Auftraggeber Stadt Burgdorf

Ausgangslage und Auftrag

Die im Schlossmatt-Quartier im Süden Burgdorfs gelegene Thunstrasse wurde saniert und umgestaltet. Auslöser dafür waren verschiedene Umstände: Mit der Überbauung «Generationen Wohnen Thunstrasse» am südlichen Ende der Strasse wurde die Bebauung in diesem Gebiet weitgehend abgeschlossen. Der Strassenzug befand sich in einem schlechten baulichen Zustand und gesicherte Flächen für den Fussverkehr fehlten.

Ausgehend von der anstehenden Belagssanierung wurden 2014 verschiedene Verkehrs-, Betriebs- und Gestaltungsvarianten geprüft. Dabei konnte eine Variante den Charakter der bestehenden Tempo-30 Zone am besten unterstützen und bezüglich Attraktivität und Funktion besonders überzeugen.

Im Zuge des Bauprojekts sind gestalterische Massnahmen erarbeitet worden, welche eine optimale Lösung für die Entwässerung über die Schulter aufzeigen. Im Vordergrund der gestalterischen Massnahmen für die Entwässerung stand insbesondere die Abtrennung von öffentlichem Strassenraum zum privaten Vorland der angrenzenden Privatliegenschaften.

Aufgaben WAM

WAM Planer und Ingenieure AG durfte die Sanierung und Umgestaltung wie folgt begleiten:

- Bewilligungs- und Ausschreibungsverfahren
- Ausführungsprojekt inkl. Ausführung und technische Bauleitung
- Inbetriebnahme und Abschlussarbeiten

